

CDS oder MMS Gegen Parasiten, Bakterien, Keime, Viren... (2019-11-18)

Chlordioxid wird seit Jahrzehnten **zur Trinkwasserentkeimung** und zur Desinfektion in der Medizin benützt und ist dafür offiziell genehmigt. Es wirkt gegen krankmachende Keime, gegen krankmachende **Bakterien, Viren**, Egel, Parasiten, Plasmodien, Pilzbefall... Schwermetalle... es entgiftet ...

Dieses MMS (Multi-Mineral-Solution) genannte, Chlordioxid ClO_2 , darf nicht als Medikament beworben werden: Es wird im Handel angeboten als: "Wasserreiniger", als "Desinfektionsmittel", als Mittel zur "Trinkwasser Entkeimung" (wird also offiziell genehmigt mit Trinkwasser getrunken).

Es gibt giftige und harmlose Chlorverbindungen: Harmlos ist das **Chlor im nützlichen Kochsalz NaCl** , und im nützlich wirkenden **Chlordioxid (ClO_2 =MMS; CDS).**

Dagegen gibt es die gefährlichen Chlorverbindungen wie z. B. Chlorbleiche, oder die Schwimmbad-Chlorierung. Die Medienhetze gegen MMS vermischt bewusst diese Unterschiede! (Big-Pharma will keine billig erwerbbaeren Mittel als Konkurrenz.)

Den fundamentalen Unterschied der verschiedenen Chlorverbindungen muss man kennen. Haushalts-Bleiche, Chlorbleiche, Schwimmbadchlorierung sind giftig und etwas ganz anderes als MMS

"MMS" tötet Parasiten im Menschen, leitet Schwermetalle aus und stärkt das Immunsystem.

Das Immunsystem kann dann gegen Bazillen, Keime und andere Krankheitserreger wirksam vorgehen, beziehungsweise entartende Zellen angreifen! (Auch Krebszellen). MMS ist auch hilfreich zur Entgiftung gegen Schwermetalle. MMS ist bei Malaria und einigen Krankheiten interessant. In Afrika hat Jim Humble in Eigeninitiative (bis 2008) über 75.000(!) Menschen mit MMS von Malaria geheilt. Die Heilung geschah meist innerhalb eines Tages. Die überraschenden Heilungserfolge bei Malaria sind in klinischen Studien in Afrika bestätigt worden (auch vom Roten Kreuz in Uganda). Der Malaria Parasit (Plasmodien) hat keine Chance. (1 Chlordioxid entreißt dem Pathogen 5 Elektronen) Empfohlen wird die Einnahme kombiniert mit DMSO (siehe unten.)

Warum MMS gesunde Zellen und biologische Strukturen nicht angreift - wohl aber krankmachende, pathogene.

Chlordioxid (MMS; ClO_2) kann nur Krankheitserreger angreifen, die weniger als +0,96 Volt Oxidationspotential haben, (Es greift also keine gesunden biologischen Strukturen an; solche haben ein höheres Potential als +1 Volt). Chlordioxid kann also gezielt Krankheitserreger, Pathogene wie Bakterien, Viren, Parasiten, Pilze und Protozoen abtöten und ausräumen - nicht aber gesunde Zellen...

Die effektivste Substanz um Viren, Bakterien, Parasiten und alle anderen Krankheitserreger abzutöten ist Chlordioxid. Kein Gas, keine industrielle Säure, kein Pestizid oder anderer chemischer Stoff tötet so effektiv pathogene Organismen wie Chlordioxid. Wir müssen aber wissen dass Chlordioxid auch ein Stoff ist, der durch den Körper selbst hergestellt wird. Unser Immunsystem verwendet schon seit Ewigkeiten diese oxidativen Eigenschaften in Form von **Hypochlorsäure**, um Mikroorganismen im Körper abzutöten. Weil der Körper aber nur sehr wenig Hypochlorsäure selbst produziert, gibt es oft daran einen Mangel.

Oxidation ist der wichtigste Mechanismus, mit dem das Immunsystem Krankheitserreger beseitigt. Sauerstoff ist z.B. ein Oxidator, der durch das Immunsystem eingesetzt wird. Wenn ein zu starker Oxidator eingesetzt wird, kann dies Schäden im Körper verursachen.

Die Kraft eines Oxidans wird gemessen anhand seines elektrischen Potentials in Volt E_o .

Um einige Oxidantien, die durch das Immunsystem verwendet werden, zu vergleichen:

Ozon ist das stärkste Oxidans und hat ein Oxidationspotential von +2,07 Volt.

Wasserstoffperoxid ist ein weiteres Oxidans, das durch das Immunsystem eingesetzt wird, mit einem Oxidationspotential von 1,8 Volt, (siehe: Gartz, J. "Wasserstoffperoxid: Das vergessene Heilmittel"). **Sauerstoff** hat ein Oxidationspotential von +1,3 Volt und **Chlordioxid** nur **+0,96 Volt**.

Das Oxidationspotential ist nun die Kraft, mit der ein Oxidans ein **Elektron** aus dem Ring eines Moleküls wegnehmen kann. Je höher **das Oxidationspotential** eines Oxidans ist, desto mehr Kraft hat es, Elektronen aus einer fremden Substanz wegzunehmen (und diese zu schädigen).

Der Unterschied zwischen Chlor- und einer Chlordioxid-Oxidation ist, dass bei der Chemischen Eigenschaft von Chlor, das freikommende Chlor eine Verbindung mit einer Substanz eingeht, wodurch ein neuer Stoff entsteht, der in den meisten Fällen giftig und krebserregend ist. **Chlordioxid macht das nicht**. Chlordioxid geht nie eine Verbindung mit einer Substanz ein. Es entsteht eine „saubere“ Oxidation, wobei die Substanz vernichtet wird, ohne dass eine giftige Substanz hieraus entstehen kann. Das Chlor-Ion, das aus der Oxidation von ClO_2 freigesetzt wird, verbindet sich mit Natrium (Na^+) zu Speisesalz (NaCl) - das in der üblichen Dosis absolut lebensnotwendig ist.

Oxidation kann nur stattfinden wenn eine Substanz ein niedrigeres Oxidationspotential als der Oxidator hat. Chlordioxid hat zum Beispiel ein Oxidationspotential von +0,96 Volt. Pathogene haben ein noch geringeres und werden vom schwachen Chlordioxid angegriffen.

Körperzellen und gesunde Körperbakterien haben ein Oxidationspotential zwischen +1 und +2 Volt, und können wegen ihres höheren Oxidationspotentials nicht durch Chlordioxid angegriffen (oxidiert oder geschädigt) werden. Dies erklärt auch weshalb Sauerstoff, Wasserstoffperoxid und Ozon, **mit ihrem höheren Redoxpotential** gesundes Gewebe schädigen können und der Körper gegen diese drei aggressiven Stoffe Antioxidantien zum Schutz gegen eine zu starke oxidative Einwirkung braucht.

Schädliche, krankmachende Mikroorganismen und viele giftige Stoffe, haben ein Oxidationspotential das niedriger als +0,96 Volt ist und können deswegen durch Chlordioxid mühelos oxidiert (neutralisiert oder aufgeräumt) werden. Je Größer der Unterschied zwischen den Oxidationspotentialen ist, umso stärker ist die Anziehungskraft bzw. Oxidation. Mehr: http://josef-stocker.de/mms_redoxpotential.pdf

"Chlordioxid ist der wirksamste Bakterienkiller, den die Menschheit kennt."

(Amerikanische Gesellschaft für analytische Chemie, 1999) Erhältlich als Trinkwasser-Desinfektions-Mittel.

MMS: Aus Natriumchlorit (NaClO_2) wird bei Verbindung mit einer Säure **Chlordioxid** freigesetzt (ClO_2): **das so genannte MMS**. Dieses zerfällt innerhalb von Stunden wieder. **Chlordioxid** ist das wertvollste "Desinfektions-Mittel". Der Bestandteil Chlor in dieser Verbindung **ClO_2 -Gas** für Menschen so unschädlich, wie z. B. das Chlor im gewöhnlichen Kochsalz (NaCl), im Kochsalz ist ja auch das für sich allein sehr giftige Chlor (Cl) enthalten, schadet im Speisesalz (bei normaler Dosis) jedoch nicht

Hinweis: Freie Sauerstoffradikale und andere hochreaktive Teilchen entstehen immer und bei jedem Menschen kontinuierlich. Einige sind sogar nützlich, denn sie kämpfen für die Immunabwehr. Aber die allermeisten sind für den gefürchteten oxidativen Stress verantwortlich. Er zerstört Zellbestandteile durch Oxidation. Besonders gefährdet sind unsere Gefäße und die fetthaltigen Zellen des Gehirns und der Augen. Unser Immunsystem arbeitet mit freien Radikalen und Oxidantien: jedoch es gibt ein zu viel und ein zu wenig. MMS ist ein Oxidans: der Sauerstoff des ClO_2 wirkt durch Oxidation, tötet Keime...

MMS ist ziemlich unproblematisch, besonders wenn es äußerlich angewandt wird, als Mundspülung sogar unübertroffen; auch bei Wund-Desinfektion...

aber oral, innerliche Einnahme, würde ich MMS nur für die Dauer einer Kur von etwa 1 bis 3 Wochen erlauben - dann wieder einige Monate Pause einlegen. (Es gibt verschieden starke Oxidantien).

Chlordioxid wird offiziell zum Entkeimen von Trinkwasser (für Wasserbehälter) verwendet. **Chlordioxid** ist ein schwaches **Oxidans**, ein Gas das zuverlässig nur schädliche (pathogene) Parasi-

ten, Bazillen, Viren, Keime und Pilze (Candida) im Menschen abtötet (oxidiert), also jene, die in saurem Milieu gedeihen. [mms1_ozonwarnung.pdf](#)

MMS wird als "Trinkwasser-Desinfektions-Mittel" in verschiedenen Formen vertrieben. Ursprünglich (und immer noch am Besten) in zwei Komponenten: Eine Flasche NaClO₂ und eine Flasche HCl-Aktivator (4%ige Salzsäure). Nur durch das Mischen beider Substanzen (Aktivieren) im Verhältnis 1:1 entsteht das Biozid Chlordioxid zur hochwirksamen Bekämpfung von **Bazillen, Viren, Pilzen, Sporen, Algen, Milben, Parasiten, Protozoen, Plasmodien, Biofilmen und anderen krankmachenden Keimen**, wie den gefährlichen Legionellen (MMS hat 99,99% Wirksamkeit laut Robert Koch Institut). Getrennt aufbewahrt sind beide Komponenten jahrelang haltbar. Auch zur allgemeinen Desinfektion im Privatbereich, für die Hygiene im Veterinärbereich, den Lebens- und Futtermittelbereich zugelassen

CDS = Chlorine Dioxide Solution = Chlor-Dioxid-Lösung (CDL)

Bisher wurden, um gebrauchsfertiges MMS (Chlordioxid) herzustellen, **zwei Komponenten** verwendet: Natriumchlorit + Säure (4%ige Salzsäure). Dieses MMS hatte wegen Unreinheiten (Kochsalz; Säurerest...) für manche einen penetranten Geruch beim Einnehmen. So erfand man 2011 das CDS: Man entdeckte, wie man Wasser mit Chlordioxid-Gas allein sättigen kann. **Es entsteht eine reine Wasser-Chlordioxid-Lösung (CDS) mit weniger Geruchsbelästigung und weniger Säurerest** - es ist aber nur Wochen haltbar.

MMS oder CDSplus? Der Unterschied: http://josef-stocker.de/mms_ab_nun_cds.pdf

Das Zweikomponenten-MMS liefert: <https://www.vitalundfitmit100.de/> info@vitalundfitmit100.de
<https://aquarius-prolife.com/de/>

Für eine kurze Behandlung ist MMS sicher sehr nützlich, und bei richtiger Dosierung nicht gefährlicher als Kochsalz. Aber **MMS ist ein OXIDANS, WIRKT durch Oxidation (Oxidativer Stress)**: Im Gegensatz dazu ist **Vitamin C ein Anti-Oxidans. Andere Anti-Oxidantien sind Vitamin A; E.** Die gegensätzliche (und sich aufhebende) Wirkweise von Antioxidantien gegenüber MMS muss man beachten. **(Nie MMS und Vitamin-C zusammen oder zugleich einnehmen - sie heben sich auf.)**

Bakterien, Parasiten, Protozoen, Plasmodien, Keime, Pilzstämme können im Menschen lange Zeit unauffällig (und **unschädlich**) in **Symbiose leben**, aber in übersäuertem oder radioaktiven Milieu entarten sie, sie vermehren sich dann unkontrolliert und werden schädlich, besonders bei schwachen Immunsystem-Reaktionen; **das Milieu oder Terrain entscheidet, ob und wie sie sich vermehren.**

"Die Mikrobe ist nichts (sie ist überall) - der Nährboden ist alles!"

Der Mensch ist ein großes Biotop: "Das Terrain entscheidet, ob Parasiten gedeihen!" - am meisten schaden dem Biotop Zucker und Getreide (zu viele KH).

Die Umwelt - innerhalb und außerhalb des Menschen - ist entscheidend dafür, was sich vermehrt.

Jede Medizin ist ein Gift - Jeder, der eine Medizin verabreicht, handelt mit Gift. Man beachte: **Allein die Dosis entscheidet** - sagt Paracelsus - ob ein Ding als Gift oder Heilmittel wirkt.

Beachte, dass aktiviertes MMS/CDS als **ClO₂ auch die Blut-Hirn-Schranke überwindet**, dass somit auch im Gehirn Parasiten, Viren, Pilze, Bakterien und Schwermetalle oxidiert und damit "neutralisiert" werden. Gewisse Stellen im Menschen werden aber nur mittels Infusion, intravenös erreicht.

Es werden mit dem Chlordioxid **nur die in saurem Milieu** anaerob lebenden "Bösen Bakterien, Keime..." abgetötet - nicht die "Guten" und es tritt keine Gewöhnung auf. Eine Resistenz gegen Antibiotika verschwindet wieder bei Verwendung von MMS.

MMS kann außer zur Entkeimung von Trinkwasser verwendet werden: bei Tieren (Hunden, Hennen, Fischen); bei Schlangen- und Hundebissen; bei Verbrennungen; allgemein zur Desinfektion von

Oberflächen/Möbeln; zur Mundhygiene beim Zähneputzen und gegen Parodontose mit Zusatz von DMSO sehr hilfreich; gegen Grippe-Viren usw. **Bei einer Krankheit muss auch die Ernährung geändert werden**, vor allem die **Kohlenhydrate müssen reduziert werden**, sonst wird alles mit MMS nur eine Symptom-behandlung.

MMS wird zusammen mit DMSO noch besser aufgenommen:

<https://www.zeitschrift.com/artikel/was-ist-eigentlich-dieses-dms>

Chlordioxid zerfällt schnell wieder (zu Kochsalz, NaCl etc.)

Die aktivierte Dosis MMS setzt über Stunden hinweg beständig Chlordioxid frei. Das heißt, dass die Dosis mit der Zeit immer weniger Chlordioxid im Menschen abgibt oder freisetzt, bis das MMS nach zwei (?) Stunden nicht länger aktiv ist. Danach zerfällt es zu **Chlorid (NaCl =Tafelsalz)**, zu ungeladenem Sauerstoff und einer weiteren Komponente, die wichtig, ja unentbehrlich für das Immunsystem ist. **Es tritt keine Gewöhnung auf.**

Je schwächer die Säure (Aktivator) ist, umso langsamer setzt sich das ClO₂ frei (Lothar Paulus); **Sobald das Chlordioxid freigesetzt ist, bleibt es nur zwei Stunden lang stabil und wirksam.**

Das bisherige MMS-Standard-Protokoll (=Anwendungsweise):

Bisherige Herstellungsweise aus zwei Komponenten: Nehmen Sie ein kleines Gefäß aus Glas oder Plastik (Eierbecher; nie Metall) und mischen Sie darin das **Natriumchlorit (=NaClO₂) mit 4%iger Salzsäure**, dann warten Sie **ca. 60 Sekunden** bis die Mischung goldgelb gefärbt ist, dann mit ein viertel Liter Wasser (oder einem Fruchtsaft) auffüllen, aber Fruchtsäfte unbedingt ohne Zusatz von künstlichem Vitamin-C (Antioxidans) - und die Mischung austrinken. Zum Trinken kann man maximal bis zu zehn Minuten brauchen.

Gegenmaßnahmen bei einer Überdosis (Jim Humble schreibt dazu in seinem Buch S.118): Hat jemand eine viel zu hohe Dosis aktiviertes **MMS (Oxidans)** genommen (was kaum vorkommen kann!), geben Sie ihm ein Glas kaltes Wasser. Wenn dies nicht hilft, geben Sie dem Betroffenen ein Glas Wasser mit 1000 bis 5000 Milligramm **Vitamin C (das ist ein Antioxidans)**. Oder: Natron hilft ebenfalls.

Neuerlich geht man nicht mehr auf eine hohe Einzeldosis 2x pro Tag, sondern:

- **Stündliche Einnahme** je einer geringeren Dosis von MMS: (oder CDSplus), z. B.:
- stündlich 2 bis vier aktivierte Tropfen / für 8 Stunden pro Tag
- auch effektiv zur Entgiftung und gegen Viren
- Hervorragend verträglich, durch die niedrigere Dosis pro Einnahme.

MMS kann auf vielerlei Weise angewendet werden:

1. Oral: Trinken der verdünnten Lösung mit reinem Wasser (**Wichtig: Ohne Vitamin C, E, ...**)
2. Äußerlich: bei Verbrennungen, Hautflecken... (nach 2 min mit Wasser abwaschen; sonst Verätzung)
3. Als Einlauf: wirkt in noch tiefere Körperbereiche, als das Trinken und riecht nicht (für Kinder?).
4. Intravenös: nur vom Arzt, MMS mit Lösung in die Vene; direkt ins Blut ist am wirksamsten!
5. Mundspülung: nach dem Zähneputzen; gegen Parodontose, festigt die Zähne! (werden gelb)
6. Badewanne: ClO₂ dringt über die Haut ein, zugleich auch Entgiftung durch die Haut nach außen.
7. Für kranke Tiere...
8. Für Schnittblumen, und viele weitere Anwendungsmöglichkeiten!
9. Zur Desinfektion von Wasser (auf Reisen), von Möbeln...

Die Aufnahme über die Mundhöhle ist die Methode, die ich bevorzuge. Ich glaube nämlich, dass eine (zehn bis zwanzig Minuten lange) Mundspülung mit aktiviertem und verdünntem MMS die beste Methode ist, um es schnell dem Blut zuzuführen und sämtliche Kopfhöhlen zu reinigen. Wenn ich eine

verdünnte MMS-Lösung etwa zwanzig Minuten lang im Mund behalte, habe ich morgens beim Aufstehen immer eine rosige Zunge, während sie vorher oft stellenweise belegt war.

Übelkeit, Brechreiz und Durchfall sind an und für sich gute Zeichen, dass Parasiten getötet werden - sie scheiden beim Krepieren Gifte aus (!) und dieser ganze Müll muss entsorgt werden:

Der Mensch scheidet aus mittels: Leber, Erbrechen, Durchfall, Hautausschlag ...

Durchfall oder Übelkeit ist meist ein Anzeichen dass zu viel MMS auf einmal genommen wurde:

In diesem Fall nimmt man einige Tage lang weniger Tropfen, bis die Dosis langsam wieder weiter gesteigert werden kann; durchhalten! Nur mit ein oder zwei Tropfen jede zweite Stunde beginnen, eventuell noch weniger. **Steigern Sie langsam!** Wichtig: öfters reines Wasser trinken!

Verstärkung der Wirkung von MMS mit DMSO

DMSO (Dimethylsulfoxid) ist eine natürliche Verbindung, ein organisches Lösungsmittel. Es vereint die Wirkungen vieler einzelner Medikamente und Mittel in erstaunlicher Weise in einer einzigen Lösung. Zunächst einmal ist DMSO ca. fünfmal ungiftiger als Kochsalz und damit ein sehr sicheres Therapeutikum. Als Nebenwirkungen sind eigentlich nur Hautrötungen und -irritationen bekannt, die aber immer nur vorübergehend sind.

DMSO kann äußerlich und innerlich angewandt werden. Während des Abbauprozesses im Körper entsteht zwischenzeitlich auch das als Nahrungsergänzungsmittel bekannte MSM (Methylsulfonylmethan). Es ist wahrscheinlich gerade dieser methylierte **Schwefelanteil** der für viele therapeutische Anwendungen so nutzbringend ist.

DMSO durchdringt lebendes Gewebe schnell und tief ohne dabei Schaden anzurichten. Sehr häufig werden deshalb auch Organe für Transplantationen in DMSO-Lösungen eingelegt. Außerdem wird es in Salben als Transportmittel und Wirkverstärker eingesetzt.

Hier ist eine unvollständige Liste der Wirkungen von DMSO:

- durchdringt schnell lebendiges Gewebe ohne Schaden
- transportiert dabei andere Stoffe tief ins Gewebe
- schmerzstillend (schneller und nebenwirkungsärmer als Aspirin)
- abschwellend
- entzündungshemmend
- keimabtötend
- beschleunigt die Wundheilung
- bringt Ordnung ins Gewebe (siehe MMS-Tipp „Narbenlösung“)
- neutralisiert freie Radikale
- erhöht die Durchlässigkeit der Zellen und ermöglicht bessere Zellentgiftung
- mildert allergische Reaktionen
- entwässernd
- muskelentspannend
- kann auch altes Narbengewebe fast vollständig zurück bilden

Es wirkt nachweislich hilfreich bei Sklerodermie, Verbrennungen, Entzündungs- und Schmerzzuständen, Sportverletzungen wie Prellungen und Blutergüssen, Arthritis und rheumatoider Arthritis, Nasennebenhöhleninfektionen, interstitieller Cystitis, Herpes und Gürtelrose, Multipler Sklerose, systemischem Lupus erythematodes, Sarkoidose, Thyroiditis, Colitis ulcerosa, Lepra, Krebs und anderen Krankheitszuständen. <https://www.zeitenschrift.com/artikel/was-ist-eigentlich-dieses-dmso>

In den MMS oder CDS-Anwendungen nach Jim Humble ist **DMSO** ein gern gesehenes Hilfsmittel. Es ist ein bedeutender Wirkverstärker. **Es kann sowohl äußerlich als auch innerlich (oral) bei Chlor-**

dioxidbehandlungen mit verwendet werden. Dabei bringt DMSO das Chlordioxid schnell in tieferes Gewebe, wo es wirken kann oder durch die Blutbahnen aufgenommen und im ganzen Körper verteilt wird. Sehr deutlich ist dies bei der MMS/CDS Mundspülung zu erkennen. Während die reine MMS/CDS Anwendung hier nur die Oberfläche der Mundschleimhaut, der Zunge und der Zähne desinfiziert, können **durch Beigabe von DMSO auch tiefer liegende Entzündungen des Zahnfleisches**, des Kieferknochens und der Zahnwurzeln effizient behandelt werden. **Auch orale MMS/CDS-Anwendungen werden durch Kombination mit DMSO deutlich intensiviert.**

DMSO darf dabei aber immer **erst direkt vor der eigentlichen Anwendung zum MMS hinzugegeben werden**. Es sollte also erst **kurz vor der Einnahme dazu getropft werden**. Kurzfristig unterstützen sich Chlordioxid und DMSO, doch langfristig zusammen gemischt, arbeiten sie eher kontraproduktiv. In der Regel sollen immer genau so viel DMSO Tropfen hinzugegeben werden, wie MMS/CDSplus Tropfen aktiviert wurden.

Achtung: DMSO wird unter 18 Grad kristallin und fest. Es kann also durchaus sein, dass Du im Winter eine „harte“ Flasche bekommst. Diese bitte in einem warmen Wasserbad (keine Mikrowelle!) erwärmen. DMSO immer **bei Raumtemperatur aufbewahren** (nicht im Kühlschrank!).

Alle äußerlichen Behandlungen mit DMSO sollten mit auf ca. 70% verdünnter DMSO-Lösung (7 Teile DMSO und 3 Teile Wasser) erfolgen. Die zu behandelnde Stelle muss sauber sein und darf bis zum vollständigen Einziehen der Lösung nicht bedeckt werden. DMSO kann die Farbe aus den Textilien lösen und auch diese in das Gewebe einbringen. Ebenso ist alles aus Gummi z.B. Gummihandschuhe von DMSO fern zu halten, da es auch Gummi auflöst und dessen Bestandteile mit in die Haut trägt.

CHLORDIOXID ELIMINIERT EBOLA VIRUS ZU 100%

<http://www.jim-humble-mms.de/> Ja, Chlordioxid beseitigt das Ebola Virus Chlordioxid, welches der beste und selektivste aller desinfizierenden Stoffe zum Eliminieren von Pathogenen ist, kann gesunden menschlichen Zellen nichts anhaben und ist zur oralen Einnahme geeignet. Weswegen es seit über 50 Jahren sicher, erfolgreich und völlig nebenwirkungsfrei zur Trinkwasserdesinfektion in Deutschland eingesetzt wird. Es steht biologisch, chemisch & physikalisch zu 100% fest, dass Chlordioxid (MMS) das Ebola "Virus" definitiv hocheffektiv unschädlich macht.

Krebs ist eigentlich in jedem Menschen schlummernd vorhanden.

"Im Körper jedes Menschen werden stets und ständig eine Menge Zellen zu **Krebszellen** (Bestrahlung, Mutation, Umwelteinflüsse, Trophoblasten-Theorie: Peter Kern). Normalerweise werden diese krankhaften Zellen durch das Immunsystem (erkannt und) zerstört. Daraus kann man schließen, dass Krebs einfach **eine Erkrankung des Immunsystems** ist; welches dann so beschädigt ist, dass es eine Krebszelle nicht mehr als solche erkennt und daher nicht mehr entfernt.

Wie verhindere ich die Vermehrung und Wucherung der Krebszellen?

- 1. Ernährungsumstellung ist zwingend nötig:** Der Nährboden der Parasiten, muss geändert werden durch Umstellung auf **kohlenhydratarme und säurearme Kost** (z. B. Schaub-Kost; Ulrike Kämmerer; Weizen und Getreide sollen tabu sein.) http://josef-stocker.de/paleo_steinzeit_nahrung.pdf
- 2. Meiden von (pasteurisierter) Tiermilch** (Jane Plant) - Bei Brust- und Prostatakrebs muss nach Jane Plant neben Getreide (Gluten, Stärke, Backwaren) unbedingt auf Milchprodukte und **deren Wachstumshormone und Zucker** (Laktose) verzichtet werden (beachte auch Amy Myers).
- 3. Meiden von Radioaktivität** (der Parasit wird bei Radioaktivität besonders lebendig)
- 4. Meiden von geopathischen Störzonen** (Krebs ist auch ein Standort-Problem; Schlafplatz)

Wegen Aufenthalt auf Reizzonen ("Wasseradern") Übersäuerung intrazellulär!

5. Günstig ist viel frische Luft, Nordic-Walking in freier Natur (Sauerstoff, Muskelbildung, Sonne).
6. Meiden von Giften, Schwermetall, in Nahrung und Umwelt (welche das Immunsystem schwächen)
7. Meiden von Stress, Schock, Ärger, Infektionen... sie alle schwächen das Immunsystem (Dr. Hamer)
8. Die Leber schonen und stärken (siehe Gerson).
9. **Das Immunsystem stärken**; Mineralien, Spurenelemente, Vitamin D; viel Wasser trinken...
Immunsystem gegen Krebs, Dr. Christoph Zielinski, AKH, Wien <http://josef-stocker.de/blut1.htm>
11. **Vitamin D3** in hoher Dosierung hilft sehr (das Immunsystem zu stärken) und braucht Vitamin K2.
12. Gegen **Brustkrebs** ist sehr erfolgreich die Gabe von JOD: http://josef-stocker.de/jod_als_heilmittel.pdf

Jede erfolgreiche Diät in der Geschichte reduziert Kohlenhydrate, vermeidet Zucker, Weizen, Getreide, pasteurisierte Milch, Hülsenfrüchte. Meide:

1. Weizen und reduziere und alle Getreide: Jedes Getreide schadet dir durch Gluten, Lektine, Phytin-säure. William Davis; Julien Venesson; David Perlmutter; Stefan Schaub; Amy Myers)

2. Zucker, gesüßte Säfte, Süßstoffe (Konzentrierte, leere Kohlenhydrate, Industriezucker)

3. Pasteurisierte Milchprodukte www.milchlos.de (Hormone, Milch-Eiweiß, Milchzucker)

Meide Pasteurisierung und die Mikrowellen-Erhitzung: alles wird toter Schrott (keine Frischkost).

4. Auch Eier sollst du meiden:

Du sollst **LOW-CARB** ergänzen mit **PALEO**: http://josef-stocker.de/paleo_steinzeit_nahrung.pdf

Kuhmilch bringt viele Krankheiten, bis Krebs: http://josef-stocker.de/milch_meiden.pdf

Wisse: Gute Fette sind unbedingt notwendig! Königs Peter; Ulrike Gonder; Jimmy Moore; Bruce Fife u.v.a.

Bücher:

Kalcker, Andreas "CDS/MMS Heilung ist möglich" 205 Seiten; Jim Humble Verlag: März 2014; ISBN: 978-9088790904 (Das Wasser-Desinfektionsmittel tötet und eliminiert alle kranken Zellen)

Kalcker, Andreas "Gesundheit verboten - unheilbar war gestern" 486 Seiten; 2017

Oswald, Antje "Das MMS-Handbuch. Gesundheit in eigener Verantwortung" 298 Seiten; 7. erweiterte Auflage 2017; www.daniel-peter-verlag.de ISBN:978-3-981525502

Koehof, Leo "Jim Humbles MMS-Mission" 224 Seiten, 2011 (amazon)

Rekelhof, Monika "MMS für Tiere: Ein Ratgeber für die ganzheitliche und eigenverantwortliche Behandlung von Tieren ..." 400 Seiten www.daniel-peter-verlag.de/ 2015; ISBN: 978-3981525564

Fischer, Hartmut "Das DMSO-Handbuch: Verborgenes Heilwissen aus der Natur" 300 Seiten Daniel-Peter-Verlag: 6/2016; ISBN: 978-3981525519, 18 x 2,5 x 24,5 cm <https://aquarius-prolife.com/de/>

Sauer, Vera "DMSO für Anfänger: Heilen mit DMSO. Das verborgene Heilmittel, das Schmerzen lindert und Entzündungen heilt!" 46 Seiten; CreateSpace Juni 2017; ISBN-13: 978-1548212858

Myers, Amy "Die Autoimmun-Lösung: Ein gesundes Immunsystem beginnt im Darm" 448 Seiten; Irisiana: April 2016; ISBN: 978-3424153101

Siehe alle meine pdf-Artikel: <http://josef-stocker.de/stocker1.htm>

Diese Seite im Internet: <http://josef-stocker.de/gesund11.htm>

oder zum Download: <http://josef-stocker.de/mms.pdf>

updated 2019-11-18

Was bringt den Doktor um sein Brot? a) die Gesundheit, b) der Tod.
Drum hält der Arzt, auf dass er lebe, uns zwischen beiden in der Schwebe.

Eugen Roth

Die Pharmaindustrie produziert die meisten Medikamente nicht um die **Ursache einer Krankheit zu bekämpfen**, sondern nur zur Linderung der Symptome, damit Patienten weiter Patienten bleiben: eine unerschöpfliche Geldquelle.